

„Halte deine Hand ins Meer und du bist mit der Welt verbunden“

www.world-handshake.net

Zusammen mit ORF-Redakteur Ivan Zupa hat die Badener UNO-Mitarbeiterin Anita Maringer das Projekt „World-Handshake“ ins Leben gerufen. Das Ziel der beiden: Den Jahrestag der Tsunami-Katastrophe, 26. Dez. zum Internationalen World-Hand-Shake - Tag zu machen und damit ein Zeichen für mehr Solidarität, Freundschaft und gegenseitige Hilfe in Notsituationen zu setzen.



Im Bild Kinder aus der Schule Maha Vidiyale in Sri Lanka, die symbolisch den Kindern der ÜVS Baden die Hände reichen.

„Die Idee entstand während eines Gesprächs Anfang Sommer 2005, als mir Ivan Zupa von jener Begegnung erzählte, die er sein ganzes Leben nicht vergessen wird. Aufgewachsen in Kroatien, traf er am Meer auf einen alten Mann, der zu ihm sagte: „Halte deine Hand

ins Wasser, mein Sohn, und du bist mit der ganzen Welt verbunden“, erzählt Anita Maringer über die Geburt einer Idee, die mittlerweile mit ersten Projekten in die Tat umgesetzt worden ist. Die Aktion „Kinder lernen über Kinder“, durchgeführt mit der 4a der ÜVS Baden fand bei den Beteiligten großen Anklang. „Die Kinder haben einen persönlichen Steckbrief vorbereitet, welcher als Freundschaftsgruß an Kinder aus Sri Lanka, Nigeria, Trinidad und Amerika geschickt worden ist. Im Gegenzug dazu erhalten die österreichischen Kinder Steckbriefe aus den kontaktierten Schulen und lernen so die Sorgen und Wünsche der Anderen kennen. Wenn die Schüler etwas in der Hand halten, was an sie persönlich adressiert von einem Gleichaltrigen aus Sri Lanka gesendet wurde, beginnen sie über Unterschiede und Parallelen nachzudenken“, erzählt Maringer, selbst Mutter zweier Kinder weiter. Die Steckbrief-Aktion war ein erster Schritt, das Projekt zu etablieren. Weitere sind bereits in Planung, auch Kontakte mit diversen Botschaften wurden bereits aufgenommen. Wer sich, egal ob Firmen, Institutionen oder Privatpersonen, an der Entstehung des „World-Hand-Shake“ - Tags mit Ideen, Projekten oder dergleichen beteiligen möchte, kann sich unter a.maringer@unido.org melden.

Zurück